

*Im Palais Bellevue in Kassel befindet sich seit 1960 das Brüder Grimm-Museum.*

*Die zwei berühmten Brüder, Wilhelm (1786-1859) und Jakob (1785-1863), sind mit den bekanntesten Bauwerken ihrer Heimatstadt Kassel auch auf dem letzten 1000 DM-Geldschein zu sehen.*



Man kann getrost sagen, dass Jacob und Wilhelm Grimm die bekanntesten Persönlichkeiten waren, die je in Kassel wirkten. Obwohl sie nicht in Kassel geboren wurden, betrachteten sie diese Stadt als ihre Heimat. Sie wohnten und arbeiteten hier drei Jahrzehnte und kehrten immer wieder gern zurück. Die Brüder Grimm sind als Märchensammler weltweit berühmt. Die meisten der von ihnen gesammelten und aufgeschriebenen Märchen wurden ihnen von Menschen aus der Kasseler Gegend erzählt. Mit der Sammlung der „Kinder- und Hausmärchen“ wollten die beiden Brüder die bis dahin mündlichen Erzählungen für die Nachwelt festhalten und vor dem Vergessen retten. Sie ahnten nicht, dass diese Märchensammlung später zu einem der meist übersetzten Werke der deutschen Literatur und nach der Bibel zum bekanntesten Buch der Welt werden würde.



Die Brüder Jacob und Wilhelm Grimm gelten auch als Begründer der Germanistik. Sie entwickelten erstmals grammatische Regeln der deutschen Sprache und fassten sie in einer vierbändigen „Deutschen Grammatik“ zusammen (erschieden von 1819 bis 1837). Als ihre größte Leistung sieht man heute den Beginn eines Deutschen Wörterbuches an, in dem der gesamte deutsche Wortschatz von Luther bis Goethe gesammelt werden sollte. Der erste Band des Grimmschen Wörterbuchs erschien 1854, der 32. und letzte Band 1961; das Quellenverzeichnis gar erst 1970. Das gewaltige Werk enthält alle wichtigen deutschen Wörter mit Hinweisen auf ihren historischen Ursprung.



*Von Dorothea Viehmann, geb. Pierson, stammte ein Großteil der „hessischen Märchen“, die – von den Brüdern Grimm herausgebracht – zum Weltbestseller wurden. Ihr Bild, von Ludwig Emil Grimm gezeichnet, schmückt den 2. Band.*

*Die Aussicht von einem Fenster aus der Wohnung der Brüder Grimm in der Marktgasse 24 in Kassel. Hier lebten, sammelten und forschten sie von 1805 bis 1814. Das Aquarell hat ihr Bruder Ludwig Emil Grimm gemalt.*

